



© Chursächs. Veranstaltungs-GmbH

in Zusammenarbeit mit Michaela Ziegenbalg  
 Tourismusberatung und Kurortentwicklung  
 Joh.-Brahm-Str. 17 in 01259 Dresden

Standort  
 Bad Elster,  
 Freistaat Sachsen

Auftraggeber  
 Stadt Bad Elster

Bearbeitung  
 2016

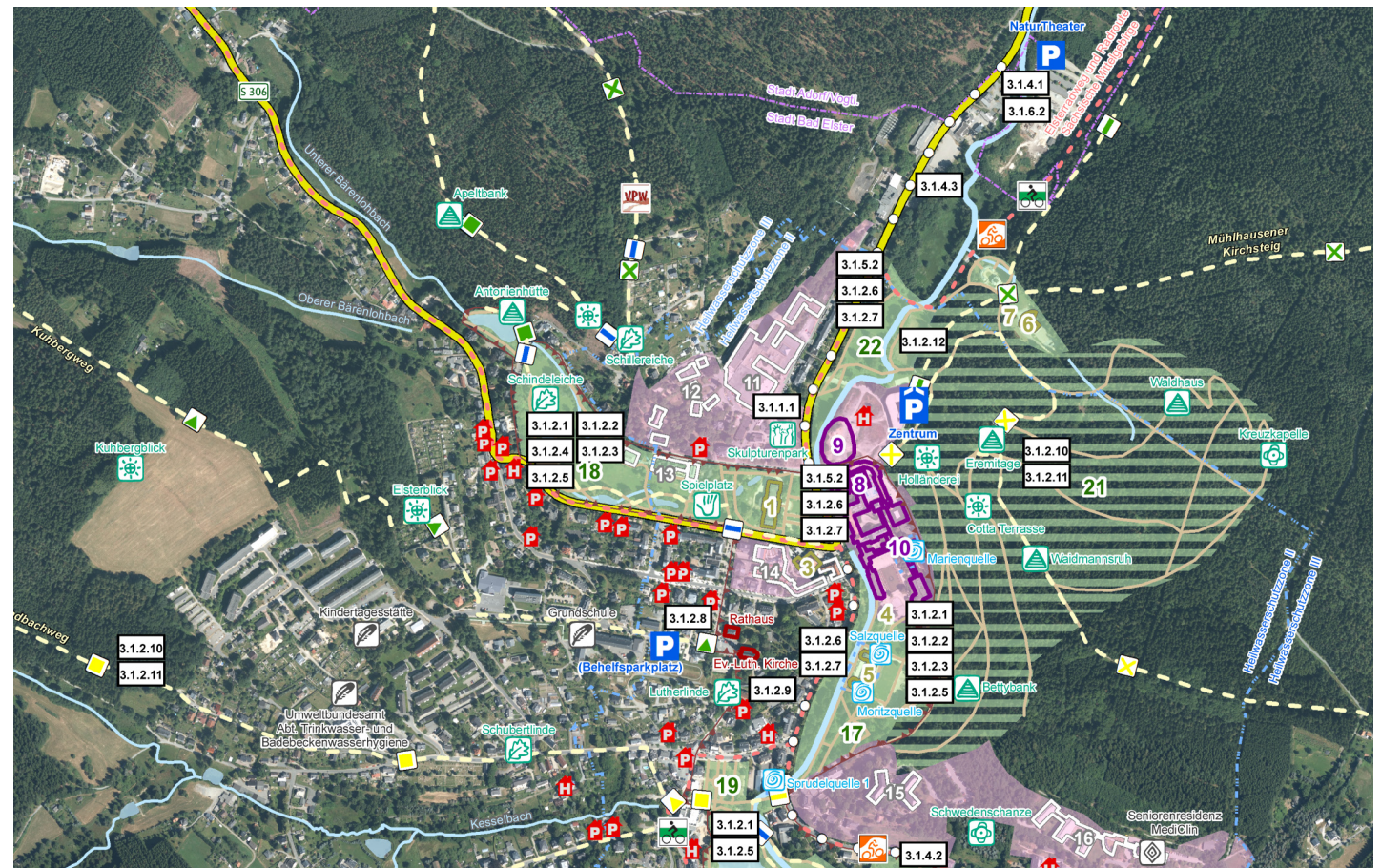
Die Stadt Bad Elster zählt zu den führenden deutschen Kurorten. 2016 steht die Re-Prädikatisierung als Moor- und Mineralheilbad an.

Die Bearbeitung beinhaltet eine umfangreiche Analyse- und Recherchetätigkeit vor Ort. Die Zwischenergebnisse wurden in zwei Steuerungsgruppensitzungen zur Diskussion gestellt. Danach wurde der Kurortentwicklungsplan im Stadtrat einstimmig verabschiedet.

In den letzten zehn Jahren fanden zahlreiche Großinvestitionen im Kurgelbiet statt, z. B. Neubau Soletherme mit Saunawelt, Sanierung Albert Bad und Moritz- und Marienquelle, Errichtung Parkhaus, Erneuerung der Spielstätten mit Wiedererrichtung des Natur Theaters, Sanierung der historischen Musikpavillons. Auch die umfangreichen historischen Parkanlagen wurden saniert. 2016 fand die Eröffnung des Hotels König Albert statt. Damit sind die Prädikatisierungsanforderungen erfüllt.

Wesentliche Entwicklungspotenziale liegen in den Handlungsfeldern Inszenierung Destinationsmarke (inkl. weiterer Investitionen) und dem Management der Destinationsmarke zugunsten aller Leistungsträger, der Gäste und der Einwohnerschaft. Dazu wurden 11 Maßnahmenkomplexe entwickelt. Diese reichen von der Gestaltung der Anlauforte an den Ortseingängen über die Schaffung eines Kunst-, Kultur- und Kommunikationszentrums bis zum Aufbau der erforderlichen Strategie/Organisationsstruktur.

Ziel ist es, die Kultur- und Festspielstadt Bad Elster mit „königlicher Qualität“ als Erlebnisbühne der Region und weit darüber hinaus zu etablieren.



## Fortschreibung Kurortentwicklungsplan Bad Elster Kurortentwicklungsplanung